

ROLAND ELLER

| Consulting | Training |

Fokus 7. MaRisk-Novelle

Erhalten Sie aktuelle Umsetzungshinweise zu den Neuerungen der 7. MaRisk-Novelle 2023



Frisch gestrichen!

Online-Seminar-Reihe

VORTEILE

- ✓ Erhalten Sie Antworten auf die Fragen, die in der Umsetzungspraxis auftreten werden.
- ✓ Separate Webinare: Suchen Sie sich gezielt die Themen aus, die Sie interessieren.
- ✓ Auch wenn Sie sich nicht persönlich treffen, profitieren Sie von Fragen und Antworten zu Überlegungen anderer Teilnehmer: Controller, Treasurer und Vorstände von kleinen und mittelgroßen Kreditinstituten (z. B. Sparkassen, Genossenschaftsbanken, Privatbanken).
- ✓ Das Wesentliche auf den Punkt gebracht: Konkrete Umsetzungshilfen und Best-Practice-Beispiele.
- ✓ Konkrete Hilfestellung: Was ist neu und hat noch Zeit bis Jahresende, was ist Klarstellung und sofort umzusetzen?

THEMEN

- ✓ Welche prozessualen Änderungen stehen in den verschiedenen Funktionsbereichen insbesondere im Kreditgeschäft an?
- ✓ Wie können die bankaufsichtlichen Anforderungen an das Management von ESG-Risiken umgesetzt werden?
- ✓ Mit welchen weiteren Änderungen sind beispielsweise bei der Risikokultur, Analyse des Geschäftsmodells, Verwendung von Modellen zu rechnen?
- ✓ Welche Herausforderungen bzw. Stolpersteine sind bei der Umsetzung in der Praxis zu erwarten?

„Gute fachliche Vermittlung von Inhalten bei gleichzeitig wertvollen Hinweisen für die Umsetzung in der Praxis.“

Renate Waßmer
Vorstandsvorsitzende, Sparkasse Bad Tölz-Wolfratshausen

REFERENTEN



Dominik Leichinger
*Prüfungsleiter im Referat Bank-
geschäftliche Prüfungen 2 in der
Hauptverwaltung in NRW,
Deutsche Bundesbank*

Die Beurteilung der Umsetzung aufsichtsrechtlicher Anforderungen bei den Kreditinstituten gehören für ihn zum Tagesgeschäft.



Lars Schlimgen
*Unternehmensberater und Interimsma-
nager bei LOS Management*

Seine langjährig Erfahrung aus Linien-tätigkeit und Führungspositionen im Kreditgeschäft, dem Risikocontrolling sowie der Revision bringt Herr Schlimgen seit 2017 erfolgreich in verschie-denste Beratungsprojekte ein.



Dr. Sebastian Irl
*Bundesbankdirektor,
Deutsche Bundesbank*

Er ist Experte für Risikomodellierung und beurteilt als Bankenprüfer quantitative Modelle und Methoden zur Risikomessung. Seit über 10 Jahren lehrt er an der Frankfurt School of Finance.



Roland Eller
*Geschäftsführer,
Roland Eller Consulting GmbH,
Potsdam*

Als Trainer und Berater begeistert er mit vielen anschaulichen Beispielen und aktivem Einbeziehen seine Zuhörer.



Markus Heinrich
*Geschäftsführer,
Roland Eller Consulting GmbH,
Potsdam*

Er ist seit mehr als 20 Jahren ein gefragter Referent und Berater, nicht nur bei der Umsetzung der Risiko-tragfähigkeit.

AGENDA

26.09.2023

09.00 – 11.45 Uhr

Dominik Leichinger

Nachhaltigkeitsrisiken im Fokus der Aufsicht

- ESG-Risiken als mittelfristige Prüfungsschwerpunkte
- Verankerung von Nachhaltigkeitsrisiken in den MaRisk – Aufsichtliche Erwartungshaltung bzgl. Risikosteuerung und Kreditgeschäft
- Integration von ESG-Risiken in den ICAAP
- Erkenntnisse aus bankaufsichtlichen Prüfungen
- Good Practice Ansätze

10.10.2023

09.00 – 11.45 Uhr

Lars Schlimgen

Kreditprozesse im Fokus der MaRisk-Novelle

- Kreditvergabestandards inkl. Abweichungen
- Berücksichtigung ESG-Faktoren
- Sensitivitätsanalysen
- Berücksichtigung von Planzahlen
- Einbindung Kreditrisikoindikatoren
- Erhöhte Anforderungen (mobile) Sicherheiten

28.09.2023

09.00 – 11.45 Uhr

Dr. Sebastian Irle

Kritischer Umgang mit Marktrisikomodellen in der ökonomischen Perspektive gem. MaRisk

- Welche Verfahren zur Marktrisikomessung gibt es und wie funktionieren sie?
- Welche Vor- und Nachteile haben sie?
- Welche Hürden gibt es bei der Modellentwicklung?
- Wie können Sie den regulatorischen Anforderungen hinsichtlich eines einjährigen Risikobetrachtungshorizontes auf einem sehr hohen Konfidenzniveau von 99.9 % genügen?
- Wie finden Sie (bzw. Ihre Mitarbeiter) im Rahmen der Modellvalidierung Modellschwächen?

19.10.2023

09.00 – 11.45 Uhr

Roland Eller

Geschäftsmodell-Analyse aus Sicht der Aufsicht – Erwartungen an Banken und Sparkassen

- Aufsichtsrechtliche Anforderungen der Geschäftsmodellanalyse (z. B. 7. MaRisk-Novelle)
- Kennzahlen aus Sicht der Bankenaufsicht (z. B. ROE, COE)
- Ertragsquellen-Analyse als Basis für eine differenzierte Analyse des Geschäftsmodells
- ESG-Management im Rahmen des Geschäftsmodells
- Exemplarische Prüfungsfeststellungen

Jedes Seminar beinhaltet eine 15-minütige Pause.

06.10.2023

09.00 – 11.45 Uhr

Markus Heinrich

Nachhaltigkeit im Management der Eigenanlagen

- ESG bei Eigenanlagen: Eigenes Ambitionsniveau?
- Externe Messverfahren für ESG-Risiken und Ihre Anwendung im Portfolio
- ESG-Konformität des Emittenten vs. ESG-Linked Bonds: Worauf kommt es an?
- Analyse des bestehenden Portfolios als Ausgangspunkt
- Ertragsvor- oder -nachteile von ESG-Portfolios
- Nachhaltigkeit bei Immobilieninvestments
- Anforderungen an Spezial- und Publikumsfonds
- Ausblick und Fazit

KOSTEN

Der Preis beträgt 310 € zzgl. MwSt. (für ERFA Mitglieder 280 € zzgl. MwSt.) pro Online-Seminar.

Alle Seminare unserer Online-Seminar-Reihe dauern ca. 150 Minuten und sind separat buchbar.

Sie erhalten für jedes Online-Seminar ein Teilnahmezertifikat.

INFORMATIONEN

- Online-Seminar für Vorstände, MaRisk-Umsetzungsverantwortliche, Controller, Compliance, Revisoren und andere Interessierte
- bis eine Woche vorher kostenlos stornierbar
- **Anmeldung bis zum Vortag mit Betreff „Fokus MaRisk-Novelle“ per E-Mail: dorothea.hill@rolandeller.de oder online**
- Zugangslink zum Webinar nach erfolgter Anmeldung



Jetzt
anmelden